

Protokoll:

Auf Nachfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, wieso man keinen Schutzstreifen für Radfahrer im Kreisverkehr vorgesehen habe, erklärt Herr Schilling (Tiefbauamt), dass es planerische Regelwerke für Radverkehrsanlagen und darüber hinaus gehende Empfehlungen gebe. In diesen Empfehlungen wäre die Führung der Radfahrer/innen so geregelt, dass diese ohne einen Schutzstreifen durch den Kreisverkehr geführt werden. Ein Schutzstreifen wäre in einem Kreisverkehr mit einer deutlich breiteren Fahrbahn möglich. Aufgrund der räumlichen Begrenzung habe man den Schutzstreifen zu Beginn des Kreisverkehrs aufgelöst und anschließend nach Ende des Kreisverkehrs wiederaufgenommen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen merkt an, dass der vorgelegte Plan fehlerhaft sei und die Beschlussvorlage ohne Beschlussempfehlung im Stadtrat behandelt werden soll.

Beigeordneter Flöck sichert dem Haupt- und Finanzausschuss zu, für die Sitzung des Stadtrates am 02.07.2020 ein korrigierten Plan vorzulegen.

Oberbürgermeister Langner erklärt, dass die Angelegenheit ohne Beschlussempfehlung verbleibt.